



Lastenausgleich

Andacht zum Wochenspruch von Pfarrer Pfarrerin Elfriede Schneider, Gattendorf

„Ein jeder trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ Gal. 6,2

und ich darf erleichtert und entlastet weiterleben.



Von welch seltsamen „Lastenausgleich“ redet Paulus da? Wenn ich die Chance habe, etwas von meine Problemen und seelischen Lasten loszuwerden, werde ich mir doch nicht gleich wieder etwas aufladen, oder?! Ich glaube nicht, dass mein Leben nach dem Prinzip einer Waage funktioniert, d.h., wenn auf der einen Seite etwas runtergenommen wird, muss schnell wieder etwas draufgepackt werden, damit ich nicht aus dem Gleichgewicht gerate.

Es gibt ja verschiedene Arten von Lasten. Die Last der Schuld ist die schwerste. Und von der werde ich von Gott durch Jesus Christus befreit. In jeder Beichte geschieht das

Die Last der Trauer ist anderer Natur. Sie wird nicht einfach weggenommen, aber sie wird deutlich erleichtert, wenn andere mittragen. Anteilnahme von vielen hilft auch viel, viel mehr jedenfalls, als wir uns das oft klarmachen. Um diese Erleichterung bringen sich all

jene, die Trauerfeiern im kleinsten Kreis wünschen.

Ähnlich ist es mit der Last von gesundheitlichen oder familiären Problemen. Abnehmen kann sie mir keiner, aber mittragen hilft. Es hilft zu wissen: da sind liebe Menschen, die mitfühlen. Dieser „Lastenausgleich“ ist ein Kennzeichen der christlichen Gemeinde. Er ist uns zur Aufgabe gemacht. Bei uns wird

keiner mit seinen Problemen allein gelassen. So wünscht es sich unser Herr für uns, damit wir leben können.

„Ein jeder trage die Last des andern“

Lied von Manfred Siebold (Auszug)

„Ein jeder trage die Last des andern so wie es Jesus geboten hat.

Ein jeder trage die Last des andern so wie es Jesus für ihn tat.

Er nahm uns von den Lasten das schwerste Stück: Er trug unsere Schuld,

und dabei machte er unsere Hände und unseren Blick für die Lasten des anderen frei.“

Das Lied von Manfred Siebold stammt aus dem Jahr 1977; man kann es sich auch bei www.youtube.com anhören.

4. Sonntag nach Trinitatis
28.6.2015
Nummer 26

Hof - St. Michaelis Kantatengottesdienst

Sonntag, 28. Juni, 9.30 Uhr

„Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ“ – dieses Werk von Johann Sebastian Bach steht an diesem Sonntag im Mittelpunkt. Neben der St. Michaeliskantorei und den Hofer Symphonikern wirken mehrere Solisten mit; die Leitung hat Georg Stanek.

Oberkotzau Lebendige Ökumene

Viele gemeinsame Aktivitäten ermöglichen Begegnung zwischen evangelischen und katholischen Christen

In Oberkotzau gibt es eine lebendige Ökumene. „Das manifestiert sich nicht nur in einem freundlichen Umgangston bei den Hauptamtlichen, sondern auch in vielerlei verschiedenartigen Begegnungen“, sagt Pfarrer Dieter Baderschneider von der evangelischen Gemeinde.

Das Jahr beginnt stets mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Seit vielen Jahren gibt es außerdem einmal in der Woche das ökumenische Abendgebet. Zweimal im Jahr laden außerdem die evangelischen Christen zu einer Kinderbibelwoche ausdrücklich alle Katholiken ein. Katholische Christen bestellen dafür inzwischen selbst Plakate und Handzettel.

Im Jahr 2004 wurde das große Bi-



Das Bild zeigt eine Szene beim ökumenischen Bibelwegtag; vorne in der Mitte Pfarrer Cibura (weißer Talar) und Pfarrer Baderschneider.

belwegprojekt durch Oberkotzau verwirklicht. Künstlerisch ansprechende Bibelstelen laden nun zu einem meditativen Spaziergang durch Oberkotzau ein. „Seit dem gibt es jedes Jahr ein Bibelwegtag für beide Konfessionen“, erzählt Baderschneider.

Eine Besonderheit stellt auch die „ökumenische Homepage“ dar, eine Internetseite, die von beiden Gemeinden gemeinsam verantwortet wird. Außerdem gibt es ein Mal im Jahr einen ökumenischen Gemeindebrief. (Die Katholiken geben keinen eigenen Gemeindebrief heraus,

sondern nur das sogenannte Wochenblatt, das am Sonntag im Gottesdienst verteilt wird.) Doch damit nicht genug: Neben einem gemeinsamen Wiesenfestgottesdienst im Zelt gibt es im Jahreslauf ökumenische Schulgottesdienste, Glaubens-tage (in diesem Jahr drei) und eine ökumenische Waldweihnacht. Um all diese Aktivitäten zu planen, finden schließlich einmal im Jahr eine Dienstbesprechung und eine gemeinsame Kirchenvorstandssitzung von evangelischen und katholischen Christen statt.

Tipp:

Die 44-seitige Broschüre über den Oberkotzauer Bibelweg mit zahlreichen Bildern sowie kurzen Meditationstexten zu den Bibelstellen auf den jeweiligen Säulen erhalten Sie für 2 Euro im evangelischen Pfarramt unter Tel. (09286) 974000.

Gottesdienste

Woche vom 28.6. bis 4.7.2015

Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst, Präd. Pöllmann, glz. Kindergottesdienst; - BRK-Heim: Freitag 16.15 Gottesdienst, Pfr. Giegold; - Caritasheim: Freitag 15.30 Gottesdienst, Pfr. Giegold.

Christuskirche

9.30 Gottesdienst, Pfr. i. R. Beuerle, glz. Kindergottesdienst.

Dreieinigkeitskirche

9.30 Gottesdienst, mit JPG-Orchester, Pfr. Dinter; - Seniorenhaus Christiansreuth: Donnerstag 16.00 Gottesdienst, Pfrin. Schneider.

Hospitalkirche

11.00 Predigtgottesdienst mit Kirchenkaffee, Pfr. Taig, glz. Kindergottesdienst, 19.00 Hauptgottesdienst, Pfr. Taig; Freitag 19.00 Meditativer Wochenschluss, Gemeindeteam; - Seniorenhaus am Unteren Tor: Donnerstag 16.00 Gottesdienst, Pfr. Taig; Wohn- u. Pflegeheim Schloss Zedtwitz: Freitag 13.30 Gottesdienst, Pfr. Koller; - Zedtwitz: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Taig.

St. Johannes

8.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Konrad, 9.30 Hauptgottesdienst, Pfr. Konrad.

Kreuzkirche

11.00 Gemeindefest, Pfr. Dr. M. Westerhoff.

St. Lorenz

9.30 Gottesdienst; anschl. Frühstück, Pfr. Persitzky,

Lutherkirche

11.00 Gottesdienst „LICHTBLICKE“, - Gottesdienst in anderer Form; Kindergottesdienst.

St. Michaelis

9.30 Gottesdienst, Dekan Saalfrank.

Landeskirchliche Gemeinschaft Bachstr.

9.30 Gottesdienst am Seehaus (Fichtelgebirge), W. Ittner.

Landeskirchliche Gemeinschaft, Poststr.

17.00 Gemeinschaftsstunde mit Kindergottesdienst.

Berg

9.30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pfr. Zimmermann.

Gattendorf

Sonnenkreuz in der Eggeten: 19.30 Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchores - kein Gottesdienst in der Kirche, Pfrin. Schneider und Pfr. Pröhl.

Joditz

9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, alkoholfrei, Pfr. Fischer.

Kautendorf

9.00 Seefestgottesdienst in Tauperlitz, Pfr. Knausenberger.

Konradsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann; - SELA Seniorenhaus: 10.15 Gottesdienst.

Köditz

9.00 Gottesdienst, Präd. Wilfert, 9.30 Kindergottesdienst.

Oberkotzau

St. Jakobus: 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Baderschneider, glz. Kindergottesdienst, 18.30 GIFF - Gottesdienst in freier Form, Pfr. Baderschneider; - Christuskirche Donnerstag 19.30 Ökumenisches Abendgebet, Dr. Hiltner.

Pilgramsreuth

9.00 Gottesdienst.

Regnitzlosau

10.00 Tauf- und Familiengottesdienst, Pfr. Winkler; - Faßmannsreuth: 8.45 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Schneider.

Rehau

St. Jobst: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Wolf, 19.00 Splash-Jugend-Gottesdienst; Freitag 19.00 Abendandacht, Pfr. Wolf; - Johanneskirche: 10.00 Gottesdienst; - AH Martin-Luther: Freitag 15.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger; - „Die Rummelsberger“: Freitag 10.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger.

Tauperlitz

9.00 Seefestgottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfr. Knausenberger.

Trogen

9.30 Gottesdienst, Pfr. Amarell, glz. Kindergottesdienst.

Töpen

9.30 Gottesdienst im Festzelt mit den Posaunenchor Töpen und Öhringen, Pfr. Schneider, glz. Kindergottesdienst; - Saar: 10.00 Kin-

dergottesdienst; - Münchenreuth:

8.30 Gottesdienst, Pfr. Schneider, 9.30 Kindergottesdienst.

Unsere herzlichsten Glückwünsche!

Zum 99. Geburtstag

Martha Müller, Feilitzsch.

Zum 94. Geburtstag

Gertraud Prause.

Zum 91. Geburtstag

Gerhard Wolfrum.

Zum 90. Geburtstag

Luise Höhler; Kurt Hussendörfer.

Zum 85. Geburtstag

Elfriede Folta; Hildegard Schwarz; Helmut Sedlacek; Franz Wegh.

Zum 80. Geburtstag

Hans Busch; Werner Eckardt; Margot Fischer, Feilitzsch; Mathilde Klarner; Melanie Richter, Feilitzsch; Holger Roth; Evi Sattler-Pinkas; Karl Wilfer.

Zum 75. Geburtstag

Klaus Apel; Waltraud Crasser; Luzia Fink; Monika März.

Zum 70. Geburtstag

Peter Fränkel; Renate Gebhardt; Wolfgang Thamm.

Fichtelgebirge

Gottesdienst am Seehaus

Sonntag 28. Juni, 9.30 Uhr



Wer möchte, kann sich ab Samstag schon der Zehn-Gipel-Tour durch das Fichtelgebirge anschließen - man kann auch nur einzelne Strecken mitgehen. Weitere Informationen gibt es bei Walter Ittner von der Landeskirchlichen Gemeinschaft in der Bachstraße in Hof, Telefon (09281) 16261.

Landkreis

Besondere Gottesdienste unter freiem Himmel und im Festzelt

Am Sonntag, 28. Juni kann man im Dekanat Hof von früh bis spät Gottesdienst feiern - und zwar unter freiem Himmel oder im Festzelt: Los geht's mit dem Gottesdienst zum Tauperlitzer Seefest um 9 Uhr. Um 9.30 ist Treffpunkt im Festzelt in Töpen; es spielen die Posaunenchor von Töpen und Öhringen. Auch in Hof wird gefeiert: Um 11 Uhr beginnt in der Kreuzkirche das Gemeindefest - bei schönem Wetter natürlich unter freiem Himmel.

Den Abschluss bildet ein Gottesdienst im Gattendorfer Ortsteil Eggeten (von Neugattendorf Richtung Oelsnitz fahren und hinter der Autobahnbrücke links abbiegen) - auch hier ist der Posaunenchor dabei.

Rehau

SPLASH - der spritzige Jugendgottesdienst

Sonntag, 28. Juni, 19.00 Uhr
Pfarrkirche St. Jobst,
Kirchgasse 5

Für junge Leute gibt es an diesem Sonntag ein Extra-Programm unter dem Motto „Große Klappe, nichts dahinter?“

Dazu heißt es: Manchmal kommen nur leere Worte aus unserem Mund. Die hören sich gut an, versprechen vieles, können bei genauem Hinsehen jedoch nicht bestehen. Es geht in diesem „Splash“ um sehr bekannte Worte, die eine ungewöhnliche Kraft entwickeln können, wenn sie im Alltag ernst genommen werden. Es gibt gute Musik von der Band Exclamation, kreative Impulse, Worte zum Weiterdenken und im Anschluss eine Grillparty im Garten neben der Kirche.

Kirchturm der Woche:

Oberkotzau - St. Jakobus